



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
KREISTAGSFRAKTION Landkreis Vechta

SPD Kreistagsfraktion, Kettelerstraße 40, 49393 Lohne

**Herrn Landrat
Herbert Winkel
Landkreis Vechta
Ravensberger Straße 20
49377 Vechta**

Fraktionsvorsitzender
Eckhard Knospe

Kettelerstraße 40
49393 Lohne

Telefon: 04442/2942
Email: eckhard@knospe-lohne.de

Lohne, 14.09.2016

Antrag gem. § 56 NKomVG

Die SPD-Kreistagsfraktion beantragt, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Beruf und Kultur eine/n Vertreter/in des Kreismedienzentrums sowie den Medienpädagogischen Berater die Arbeit und Konzept des Kreismedienzentrums samt einer zukunftsorientierten Zieleplanung vortragen zu lassen. Neben dem Sachstandbericht sollte seitens der Kreisverwaltung eine Beschlussempfehlung zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Kreismedienzentrums erarbeitet werden.

Begründung:

Auch vor dem Hintergrund des geplanten 5-Milliarden-Bundesprojektes DigitalPakt#D für Digitale Bildung und Ausstattung wird es für die Schulträger (hier: Landkreis Vechta sowie die Städte und Gemeinden) notwendig sein, entsprechende Medienentwicklungspläne einschließlich schulspezifischer Medienkonzepte zu entwickeln. Die für Schulpolitik eigentlich zuständigen Länder sollen sich im Gegenzug für das geplante Bundesförderprogramm verpflichten, die entsprechenden pädagogischen Konzepte, die Aus- und Fortbildung von Lehrpersonen sowie gemeinsame technische Standards umzusetzen. Dabei kommt vor Ort dem Medienzentrum eine zentrale Bedeutung zu. Der Landkreis Cloppenburg hat im letzten Jahr ein entsprechendes Rahmenkonzept entwickelt und umgesetzt. Das Kreismedienzentrum Vechta befindet sich im Rahmen des Umbaus der bisherigen Räumlichkeiten zu einem Bürgerbüro zurzeit somit nicht nur in einer sichtbaren tiefgreifenden räumlichen Umstrukturierungsphase, sondern auch in einer Phase der Neuausrichtung des Aufgabenspektrums. Neben einem veränderten Medien- und Technikverleih kommt der Medienberatung sowie der Medienentwicklungsplanung eine besondere Bedeutung zu. Die Aufgaben des Medienzentrums in der Medienentwicklungsplanung umfasst auch die Bereiche Beratung von Schulträgern und Schulen. Die Beratung der Schulträger liegt dabei auch in den Bereichen Netzausbau und Hardware, die Beratung der Schulen in den Bereichen Medienkonzept und Pädagogische Fortbildung.

Die Medienberatung im Kreismedienzentrum Vechta erfolgt nach eigenen Aussagen (siehe Homepage des Landkreises) in Kooperation mit dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ). Erst kürzlich wurde die Stelle des Medienpädagogischen Beraters am Kreismedienzentrum Vechta seitens des NLQs neu besetzt.

Eine weitere zentrale Aufgabe des Kreismedienzentrums sollte über den Verleih hinaus in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Bildungseinrichtungen, Kindergärten, kirchlichen Einrichtungen, gemeinnützigen Vereinen, Jugend- und Senioren-Gruppen, der Lehrerausbildungsseminare, den Fachhochschulen, der Privaten Hochschule für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg (PHWT) sowie der Universität Vechta. Letztere arbeitet zurzeit mit dem Kreismedienzentrum Cloppenburg zusammen, welches eine entsprechende Ausstattung und Angebote vorhalten kann.

Die SPD-Kreistagsfraktion beantragt, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Beruf und Kultur eine/n Vertreter/in des Kreismedienzentrums sowie den Medienpädagogischen Berater die Arbeit und Konzept des Kreismedienzentrums samt einer zukunftsorientierten Zieleplanung vortragen zu lassen. Neben dem Sachstandbericht sollte seitens der Kreisverwaltung eine Beschlussempfehlung zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Kreismedienzentrums erarbeitet werden.

Eckhard Knospe
Fraktionsvorsitzender